



Fritz Ulbrichs

Es ist fast unglaublich, wie stark der Wechsel unter den „Fotoobjekten“ Ulbrichs war. Die häufige Wiederkehr derselben Motive im Fotografienmaterial Ulbrichs läßt erkennen, wie absonderlich seine Sexualpsyche war. So zeichnet sich beispielsweise eine ganze Anzahl der von Ulbrich besonders favorisierten Freundinnen dadurch aus, daß sie schielen. Bemerkenswert ist ferner, daß er den jungen



„lebender Macmoe“

Mädchen wieder und immer wieder eine weiße Rokokoperücke aufsetzte. Er begnügte sich nicht damit, die Mädchen in natürlichen Stellungen zu fotografieren, sondern gab ihnen die Posen einer Helena, einer Diana usw. Damit weckte er in den armseligen Geschöpfen die Vorstellung, daß sie „einem Künstler säßen“. Das Foto im Oval stellt Lieschen Neumann dar, die später seine Mörderin wurde